

	<p>Objekt: Divus Victorinus</p> <p>Museum: Archäologisches Museum der Universität Münster Domplatz 20-22 48143 Münster archmus@uni-muenster.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: M 5759</p>
--	---

Beschreibung

Die Münze wurde für den vergöttlichten Kaiser Victorinus unter Tetricus I. (270-274) im Frühjahr 271 n. Chr. geprägt. Victorinus ist der einzige Kaiser des Gallischen Sonderreichs, von dem sicher zu sagen ist, dass er konsekriert wurde. Dies geschah unter seinem Nachfolger Tetricus I., der zu diesem Anlass Konsekrationsantoniniane ausgab. Der Adler steht für die Apotheose des verstorbenen Kaisers und fungiert als Psychopompos. Der Divus verkörpert Jupiter als höchster Reichsgott.
Vorderseite: Nackte Büste des Victorinus mit Strahlenkrone n. r.
Rückseite: Adler steht mit halb geöffneten Schwingen auf einer Sphaira n. r., den Kopf n. l. gewandt, im Schnabel einen Kranz haltend.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 1.84 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 12 h

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Doppeldenar
- Herrscher
- Kupfer
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Tier

Literatur

- G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bjb 146, 1941, 84 Nr. 785 (3. Emission, Anfang bis Ende 271 n. Chr.).